



Bruno widmet sich einer Leidenschaft. Er zeichnet Serien von Karten und Zeichnungen. Unzählige, auch rätselhafte Gestalten mit tierischen und menschlichen, weiblichen und männlichen Körpern.



Während der Lockdowns in der Coronazeit feierten wir im Stadelhoferpark seinen 92. Geburtstag. (Karte)

Bruno pendelte meist vormittags von seiner Wohnung zum Sechseläutenplatz, dann zurück nachhause, ab Nachmittag besuchte er uns im Weissen Kreuz und gerne auch am Abend, wo wir Fussballmatches sahen. Er bewegte sich über den "Stadi" langsam mit dem ihm eigenen Schritt, nachdenklich und zugleich aufmerksam.

